

TERMINE

1. MODUL FR 05.06. – SO 07.06.2020
2. MODUL DO 20.08. – SO 23.08.2020
3. MODUL DO 01.10. – SO 04.10.2020
4. MODUL FR 06.11. – SO 08.11.2020
5. MODUL DO 28.01. – SO 31.01.2021

Die Termine können nicht einzeln gebucht werden.

ZEITEN

Beginn jeweils FR bzw. DO um 17.00 Uhr,
Ende jeweils SO um 16.00 Uhr.

Morgens 7.00 – 8.30 Uhr Yoga und Meditation.
Seminar 9.30 – 13.00 Uhr, 15.00 – 18.30 Uhr.

ORT

Seminarhaus Pegasus
Außendeich 2 . 21732 Krummendeich
Nördlich von Stade . www.hof-pegasus.de

KOSTEN

- Anmeldung bis 05.03.2020: 1.970 Euro
- Anmeldung nach dem 05.03.2020: 2.070 Euro
- Ratenzahlung ist nach Absprache möglich
- Im Preis inbegriffen ist ein Handout

Hinzu kommen Kosten für die Unterbringung und
vegetarische Vollpension im Seminarhaus
(siehe: www.hof-pegasus.de/preise).

Die Zimmer bitte selbst beim Seminarhaus buchen.

INFORMATION UND ANMELDUNG

Simran K. Wester Tel. 040 4604756

Heidrun Fiedler Tel. 0175-2308249

Hamburger Institut für Gewaltfreie Kommunikation
info@higfk.de . www.higfk.de/Ausbildung

FÖRDERUNG

Bundesministerium für Bildung und Forschung
www.bildungspraemie.de
Hamburger Weiterbildungsbonus
www.weiterbildungsbonus.net

AUSBILDUNGSLEITUNG



Heidrun Fiedler

www.heidrun-fiedler.de



Simran K. Wester

www.higfk.de

Die Ausbildung wird unterstützt durch
qualifizierte AssistentInnen.

Ausbildung

Facilitator / Kreisbegleiter*in für Restorative Circles / Verständigungskreise

Auf Basis der Gewaltfreien Kommunikation
Unterstützt durch Kundalini Yoga und Meditation

HALBJAHRESTRAINING 2020 / 2021



Foto: Simran K. Wester, Jörg Schifffe

HAMBURGER INSTITUT FÜR
Gewaltfreie Kommunikation
www.higfk.de

- *Die Vorstellung, der andere Mensch sei ein Monster, mit dem man unmöglich in Frieden zusammenleben kann, wandelt sich, und die Menschlichkeit des anderen wird sichtbar.*

Dominic Barter

Die Restorative Circles (RC) sind ein systemisches Konfliktlösungsmodell, das Gemeinschaften und Gruppen darin unterstützt, Konflikte konstruktiv anzugehen. Alle, die mit dem Konflikt direkt oder indirekt zu tun haben, werden in diese Verständigungskreise einbezogen.

Die Beteiligten können sich auf Augenhöhe begegnen und so ihre gegenseitige Menschlichkeit erfahren. Neue Wege zu Heilung und Eigenverantwortung zeigen sich. Es können Lösungen gefunden werden, die die Belange aller Beteiligten berücksichtigen und dauerhafte Versöhnung ermöglichen.

Der Prozess bewirkt die Entdeckung gemeinsamer grundlegender Bedürfnisse und die Erkenntnis, dass alles, was dich betrifft, auch mich betrifft. Das fördert die Bereitschaft, füreinander zu sorgen.

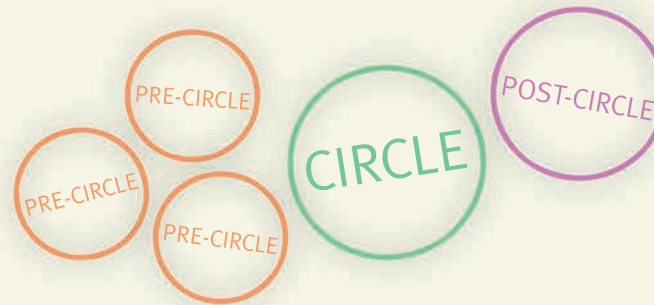
Die Kreisbegleiter*innen (Facilitators) unterstützen die Menschen im Kreis während der verschiedenen Phasen des Prozesses, um dann gemeinsame Lösungsansätze zu finden. Sie stellen sicher, dass jeder gehört und verstanden wird.

ERGEBNISSE DER VERSTÄNDIGUNSKREISE

- Bedeutsame Lernerfahrung
- Empathie-Fähigkeit
- Dialogkultur
- Sicherheit und Schutz
- Eine Verbesserung des sozialen Klimas
- Stärkung der Gemeinschaft

DIE AUSBILDUNG RICHTET SICH AN MENSCHEN, DIE

- Konflikte in einer Gruppe, Gemeinschaft oder Institution nachhaltig lösen wollen,
- Konflikte anerkennen und in der Tiefe heilen möchten,
- Selbstverantwortung aller Konfliktbeteiligten schätzen,
- eine Zusatzqualifikation für berufliche Tätigkeit in konfliktbeladenen Bereichen wünschen,
- das empathische Zuhören schulen möchten, sowie andere darin unterstützen, sich authentisch mitzuteilen,
- beitragen wollen zum Frieden in der Welt.



Die Ausbildung basiert auf der Haltung der Gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg und ist als Baustein für die Zertifizierung durch das Center for Nonviolent Communication (CNVC) anerkannt. Zusätzlich werden Elemente aus der positiven Psychologie, Stärkung der Herzintelligenz nach Doc Childre sowie Axiome und Rapport aus dem NLP vermittelt.

Die Ausbildung besteht aus Seminar-Zeit (5 Module) und Prozess-Zeit. D.h., zwischen den Modulen der Ausbildung haben die Teilnehmenden Gelegenheit, das Gelernte zu vertiefen, umzusetzen und zu erproben. Wichtig ist uns die Begleitung von Verständigungskreisen in der Praxis, um die Identität als Kreisbegleitung zu erleben.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Kundalini Yoga und Meditation sind als unterstützende Zusatzangebote gedacht und nicht integraler Bestandteil der Ausbildung.

DIE FÜNF MODULE DER AUSBILDUNG

1. GRUNDLAGEN

- Geschichte und Grundannahmen der Restorative Circles
- Konflikte sichtbar machen
- Überblick über die drei Kreise (Pre-Circles, Main-Circle, Post-Circle)

2. DIE INNERE HALTUNG

- Gewaltfreie Kommunikation: Eine Haltung, die allen Beteiligten gegenüber von Wertschätzung und (Vor-) Urteilsfreiheit geprägt ist
- Empathisch zuhören, Bedürfnisse erkennen und benennen
- Erste Erfahrung mit Pre-Circles
- Symbole finden für die eigene Motivation

3. DER PROZESS

- Facilitator – Vorgespräche
- Der Main-Circle
- Prozessförderliche Fragetechniken und Wahrnehmungspositionen
- Sprachmuster, nonverbale und innere Kommunikation
- Die Stellvertreter-Rolle
- Semi-simulierte Kreise

4. VERANTWORTUNG

- Die Rolle der Kreisbegleitung
- Wie entsteht ein Restoratives System?
- Weitere semi-simulierte Kreise

5. UMSETZUNG

- Schriftliche und praktische Lernerfolge feiern
- Vernetzung und Ausblick
- Abschlussritual